

13. KURDISCHES FILMFESTIVAL HAMBURG

13.FESTÎVALA FÎLMÊN KURDÎ YA HAMBURGÊ



26-31
OKTOBER
2022



www.hkff.de

Magnum 2022



INHALT

04 GRUßWORT - HKFF

06 SPIELFILME

08 NACHBARN
10 GOVENDA ALI Ü DAYKA ZIN
12 KABUL KINDERHEIM
14 ZALAVA
16 STILLE POST

18 DOKUMENTARFILME

20 THE OTHER SIDE OF THE RIVER
22 THIS RAIN WILL NEVER STOP
24 EINE BRÜCKE NACH ROJAVA
26 HINTER DEN BARRIKADEN
28 THE SILENT SCREAM
30 KOBANE
32 MiRAZ
34 THE KURDS IN EGYPT
36 AFRiN
38 MOTHER TONGUE
40 BASIMDAKi DÜNYA

42 KURZFILME

44 PATHWAY
46 AYSHA
48 THE ADDRESS
50 FINGERPRINT

52 REV

54 ÇIPLAK
56 THE OTHER
58 VOICES AND LOCKS
60 THE GAME
62 ANTS APARTMENT
64 DYING IN THE GARDEN
OF APPLES
66 WAR AND COLOUR

68 KINDERPROGRAMM

- THEATERPÄDAGOGISCHE
- ANIMATION & IMPROTHEATER
MIT KINDERN

70 RAHMENPROGRAMM

72 LIVE MUSIK
Hivron
73 PANEL
74 Humanität, Kultur und
Menschenrechte im Schatten
staatlicher Repressalien- Wirkung
systematischer Misshandlung auf
das Kurdische Kino

76 HKFF JURY 2022



GRÜßWORT

Liebe Freunde des kurdischen Films,

Wir, das ehrenamtliche Team des kurdischen Filmfestivals, begrüßen Sie herzlich zu

unserem 13. Filmfestival, das dieses Jahr vom 26.10.2022- 31.10.2022 in den Kinos „Kino 3001“, „Zeise Kino“ und im „Mut! Theater“ stattfinden wird.

Wie in den Vorjahren auch, beginnt das Festival mit einer Eröffnungsgala mit musikalischer Darbietung sowie Eröffnungsfilm und endet mit einer Preisverleihung in 3 Kategorien. Zum Auftakt erwartet Sie eine musikalische Darbietung mit Hivron um 18:00 Uhr im Zeise Kino. Anschließend eröffnen wir unser Festival mit dem preisgekrönten Spielfilm „Nachbarn“ des mehrfach preisgekrönten Regisseurs Mano Khalil. Mano Khalil und der Hauptdarsteller des Films, Ismail Zagros, werden bei der Eröffnung anwesend sein und in einer Podiumsdiskussion die Fragen unserer Gäste beantworten.

Auch dieses Jahr werden Kinofreunde in den Genuss vieler interessanter Filme kommen, darunter Spielfilme, Kurzfilme und Dokumentarfilme. Ein Impro-Theater mit Kindern und ein Panel runden das Programm ab.

Das 13. Kurdische Filmfestival in Hamburg findet dieses Jahr im Schatten von Krieg und Feminiziden in vielen Teilen der Welt, vor allem aber in Kurdistan, statt. In Rojhilat (Ostkurdistan/ Iran) wurde kürzlich die junge Kurdin Jina Mahsa Amini von der Sittenpolizei totgeschlagen. Seitdem wird mit dem Ausruf der kurdischen Frauenbewegung „Jin, Jiyan, Azadi“ überall auf der Welt und im Iran für die Geschlechtergerechtigkeit und gegen das Mullah-Regime protestiert. Deshalb lautet auch das diesjährige Motto des Festivals „Jin Jiyan Azadi“ („Frauen, Leben, Freiheit“).

Auch die derzeitige Situation in der Ukraine und in Afghanistan betrachten

wir mit großer Sorge. Aus Solidarität mit ukrainischen und afghanischen Filmemachern zeigen wir daher den Film „Kabul Kinderheim“ von der afghanischen Regisseurin Shahrbanoo Sadat und den Film „This Rain Will Never Stop“ von der ukrainischen Regisseurin Alina Gorlova.

Das Festival endet in den Zeise Kinos mit der Preisvergabe für den besten Kurzfilm und den besten Dokumentarfilm am 31. Oktober 2022 um 16:00 Uhr und der anschließenden Vorführung des Spielfilms 'Stille Post' des Berliner Regisseurs Florian Hoffmann als Abschlussfilm.

Wir glauben fest an die integrative Kraft von Kunst und Kultur in unserer

wunderschönen Stadt Hamburg. Dies ist es, was uns motiviert, den Hamburgern und Hamburgs Freunden jedes Jahr ein qualitativ hochwertiges Kunst- und Kulturerlebnis zu bieten.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Förderern, Partnern und Freunden für ihre wertvolle Unterstützung und wünschen allen unseren Gästen eine schöne Festivalwoche!

Mit besten Grüßen

Das Team Kurdisches Filmfestival
Hamburg 2022





- NACHBARN

- GOVENDA ALI Û DAYKA ZIN

- KABUL KINDERHEIM

- ZALAVA

- STILLE POST

BARN NACHBARN

26.10.2022 Mittwoch

18:00 Uhr - Eröffnung

Spielfilm im Zeise Kinos

Regie: Mano Khalil

Spielfilm | Schweiz/Frankreich | 2021 | 124 min

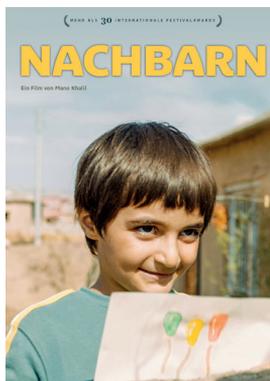
| OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs und der Hauptdarstellerin



Ein kleines Dorf vor 40 Jahren an der syrisch-türkischen Grenze – der kleine Sero erlebt sein erstes Schuljahr, spielt freche Streiche mit seinen Kameraden, träumt von einem Fernseher, damit er endlich Cartoons schauen kann. Am Sabbat darf er die Lichter seiner jüdischen Nachbarn anzünden, mit denen seine Familie eine enge Freundschaft verbindet. Gleichzeitig muss er erleben, wie die Erwachsenen immer mehr von nationalistischer Willkür und Gewalt erdrückt werden. Mit feinem Sinn für Humor und Satire zeichnet Regisseur Mano Khalil („Der Imker“, „Die Schwalbe“) in seinem neuen Film das Bild einer Kindheit, die unter der Assad-Diktatur auch leichte Momente findet. Der Film ist inspiriert von seinen persönlichen Kindheitserlebnissen und spannt die berührende Erzählung bis in die syrische Tragödie der Gegenwart.

Li gundekî Kurdan li Sûriyê û li ser sînorê Tirkîyê, Seroyê biçûk yekem car diçe dibistanê. Mamosteyekî nû hatiye bi mebesta ku ji zarokên Kurd rêhevalên erebîhez derxîne. Ew ji bo qedexekirina zimanê kurdî darikê bi kar tîne, bi darêzorê Esed û rejîma wî dide hezkirin û tim şîret dike ku ji “dijminê siyonîst” ango Cihûyan nefret bikin. Film bi hîseke xweş û sitrankî serpêhatîyeke zarokîyê vedibêje ku di navbera dîktatorî û drama tarî de kêliyên şên peyda bike.



MANO KHALIL



(*1964 in Kamishly, Kurdistan) studierte zunächst Recht und Geschichte an der Universität Damaskus und anschließend Spielfilmregie an der Film- und Fernsehakademie in der ehemaligen Tschechoslowakei. Bis 1995 arbeitete er als freier Mitarbeiter beim tschechoslowakischen Fernsehen. Da er in seinem Heimatland Syrien seinen Beruf nicht ausüben konnte und dort auch unter Beobachtung stand, flüchtete er in die Schweiz. Seit 1996 ist er dort als Regisseur, Drehbuchautor und Produzent tätig und gründete 2012 die Filmproduktionsfirma Frame Film GmbH in Bern.

Derhênerê kurd Mano Xelil di sala 1964'an de li bajarê Qamişlo yê rojavayê Kurdistanê hatiye dinyayê. Xelil dibistana xwe ya sereta û lîse li bajarê Qamişlo qedand. Piştê li Şamê beşa dîrokê xwend lê dest ji xwendinê berda û di sala 1996'an de berê xwe da Çekoslovakya û li wir Akademiya Sînemayê di bin destê mamoste Stanislav Parnicky de xwend û akademiya derhêneriyê di sala 1993'an de qedand.

GOVENDA ALI Û DAYKA ZIN

28.10.2022 Freitag

20:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Mehmet Ali Konar

Spielfilm | Türkei | 2021 | 79 min | OmeU



010

KABUL KINDERHEIM

30.10.2022 Sonntag

11:00 Uhr - Zeise Kinos

Regie: Shahrbanoo Sadat

Spielfilm | Dänemark, Afghanistan, Frankreich,
Deutschland, Luxemburg | 2019 | 90 min |

OmdtU

In Anwesenheit der Regisseurin



Der 15-jährige Quodrat (Qodratollah Qadiri) lebt in den Straßen von Kabul. Er hat keine Familie und kein Dach über dem Kopf. Die meiste Zeit verbringt er im Kino der Stadt und verdient sich sein Geld durch den Verkauf von Kinokarten und Kleinwaren auf dem Schwarzmarkt. Im Kinosaal kann sich Quodrat seinen Träumen hingeben. Hier wird er zum Helden der Liebes- und Actionfilme der glanzvollen Bollywood-Ära. Als der Junge eines Tages von den Behörden erwischt wird, muss er den Alltag auf den Straßen für immer hinter sich lassen. Sein Weg führt ihn schließlich in Kabuls Kinderheim, wo er sich zusammen mit anderen Teenagern zusammnut.



SHAHRBANOO SADAT



wurde 1990 in Teheran als Tochter afghanischer Flüchtlinge geboren. Mit elf Jahren zog sie mit ihrer Familie zurück in ein abgeschiedenes Dorf in Afghanistan, wo es keine Elektrizität gab, kein Telefon und keine Schule, die Mädchen besuchen durften. So lief sie jeden Tag drei Stunden zu Fuß zur Schule. Nach sieben Jahren verließ Shahrbanoo Sadat das Dorf, um in Kabul die Schule zu beenden. Hier studierte sie Dokumentarfilm am Ateliers Varan und drehte ihren ersten Kurzfilm "Vice Versa One" ("Yeke Varune"), den sie 2011 im Rahmen der Quinzaine des réalisateurs in Cannes vorstellte. Im Alter von 20 Jahren wurde Shahrbanoo Sadat von der Cannes' Cinéfondation Residence als jüngste Teilnehmerin aller Zeiten ausgewählt und lernte in Paris die Grundlagen des Filmemachens. 2013 gründete sie in Kabul das Produktionsunternehmen Wolf Pictures und begann den Film "Wolf and Sheep" zu produzieren, den sie am 16. Mai 2016 im Rahmen der Reihe Quinzaine des réalisateurs bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes vorstellte. "Wolf and Sheep" wurde mit dem Art Cinema Award ausgezeichnet. Im August 2021 floh Shahrbanoo Sadat aus Kabul und lebt aktuell in Deutschland.

ZALAVA

30.10.2022 Sonntag

18:00 Uhr – Kino 3001

Regie: Arsalan Amiri

Spielfilm | Horror Drama | Iran | 2021 |

93 min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs



Iran 1978: Am Vorabend der Revolution wird ein Polizist in ein abgelegenes kurdisches Bergdorf beordert, um einen Unfall aufzuklären. Hier, in Zalava, das vor 100 Jahren vom fahrenden Volk gegründet wurde, scheint die Zeit stehengeblieben und die Einwohner leben in angsterfülltem Aberglauben an blutrünstige Dämonen, die sich in ihrer Gemeinschaft verstecken. Zusammen mit der jungen Ärztin Maliheh versucht Sergeant Masoud gegen die Rituale vorzugehen, mit denen sich die Menschen vor der teuflischen Gefahr schützen wollen. Doch nicht zuletzt ein zwielichtiger Exorzist und ein gläserner Behälter stellen ihren rationalen Glauben in Frage. Derweil braut sich im Hintergrund ein düsteres Unheil zusammen.

Di sala 1978an de, şênîyên gundekî biçûk bi navê Zalava li welatê Îranê dibêjin ku ehrîmen di nav wan de ye. Mesûd efserekî ciwan e ku lêkolîn li ser van gotegotan dike, rûbirûyê medyûmek dibe ku hewl dide gund ji cinan xilas bike. Gava ew bi gumana sextekariyê medyûm digre, tirs û hêrsa gundiyan zêde dibe. Mesûd û hezkiriya wî ku bijîşikeke hikumetê ye, xwe di nava xaniyekî de êsîr dibînin, ew ji hêla gundiyan ve hatine dorpêç kirin û gundî wisa bawer dikin ku ehrîmen ew bidest xistine.



ARSALAN AMIRI



Arsalan Amiri wurde 1975 in Kurdistan, Iran geboren. Amiri hat einen B.A. in Filmregie von der Kunstuniversität Teheran und einen Master in Dramatischer Literatur von der Universität Teheran. Sein erstes gemeinsam mit Ida Panahandeh geschriebenes Drehbuch, Nahid (2015), gewann bei den 68. Filmfestspielen von Cannes den Preis für vielversprechende Zukunft in Un Certain Regard. Seinen ersten Spielfilm Zalava drehte er 2021 in Kurdistan im Iran.

Arsalan Amiri di sala 1975an de li Kurdistana Îranê ji dayîk bûye. Amirî xwediyê B.A. Di derhêneriya Filman de ji Zanîngeha Hunerê ya Teheranê û Master di Edebiyata Dramatik de ji Zanîngeha Teheranê. Yekemîn senaryoya wî ya dirêj bi navê Nahid (2015) ku derhêneriya wê Ida Panahandeh kiriye, di Festivala Filman a Cannesê ya 68emîn de di Un Certain Regard de xelata Pêşeroja Sozdar wergirt. Yekemîn filma xwe ya dirêj bi navê Zalava di sala 2021ê de li Kurdistana Îranê çêkir.

STILLE POST

31.10.2022 Montag

16:00 Uhr – Zeise Kinos - Abschlussfilm

Regie: Florian Hoffmann

Spielfilm | Drama | Deutschland | 2021 |

94 min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs



016

Als der Berliner Grundschullehrer Khalil Kriegsbilder aus seiner kurdischen Heimatstadt Cizre zugespielt bekommt, meint er, in den Videos, seine tot geglaubte Schwester zu erkennen. Sein geordnetes Leben gerät aus den Fugen: er versucht um jeden Preis, seine Schwester in Sicherheit zu bringen und die Öffentlichkeit über den brutalen Krieg zu informieren. Als seine Existenz in Berlin am Abgrund steht, muss er sich fragen, wo er hingehört.

Dema ku Xelil, mamosteyê dibistana seretayî li Berlînê, wêneyên şer ji bajarê wî yê Kurdistanê Cizirê jê re te wergirtin, ew bawer diki ku di vîdyoyan de, xwişka xwe ya ku bi mirina wê dizani, ditiye. Jiyana wî ya birêkûpêk ji hev dernakeve: ew bi her awayî hewl dide ku xwişka xwe bigihîne ewlehiyê û raya giştî li ser şerê hovane agahdar bike. Dema ku hebûna wî ya li Berlînê li ber sînor e, divê ji xwe bipirse ka ew aidê kuderê ye.



FLORIAN HOFFMANN



Florian wurde 1987 in Berlin-Kreuzberg geboren. Nach dem Abitur war er in der Entwicklungsschließend absolvierte er ein Bachelor-Studium der Ethnologie, Soziologie und Politikwissenschaften an der Universität Basel. 2011 begann er sein Regiestudium an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (dfbb). Sein erster Kurz-Dokumentarfilm ist HOTEL DER DIKTATOREN. STILLE POST ist Florians erster Spielfilm.

Florian di sala 1987 de li Berlin-Kreuzberg ji dayik bû. Piştî qedandina lîseyê, di warê pêşdebirinê de xebitî, di dawiyê de lîsansa Bachelor di warê etnolojî, civaknasî û zanistên siyasî de li zanîngeha Baselê qedand. Di sala 2011 de dest bi xwendina derhêneriyê li Akademiya Film û Televîzyona Almanî li Berlînê (dfbb) kir. Kurtefilma wî ya yekem OTÊLA DIKTATORAN e. POSTA BÊDENG yekem filmê dirêj ê Florian e.

BOOKS- MENTALS FILM



- THE OTHER SIDE OF THE RIVER

- THIS RAIN WILL NEVER STOP

- EINE BRÜCKE NACH ROJAVA

- HINTER DEN BARRIKADEN

- THE SILENT SCREAM

- KOBANE

- MİRÄZ

- THE KURDS IN EGYPT

- AFRİN

- MOTHER TONGUE

- BASIMDAKİ DÜNYA

ER SIDE

THE OTHER SIDE OF THE RIVER

27.10.2022 Donnerstag

18:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Antonia Kilian

Doku | Deutschland, Finnland | 2022 | 92 min |

OmdtU

In Anwesenheit der Regisseurin



020

Die 19-jährige Hala entkommt einer arrangierten Ehe, indem sie den Euphrat überquert, um bei einer kurdischen Frauenverteidigungseinheit ein neues Zuhause zu finden eine Unit, die bald darauf ihre Heimatstadt Minbij vom Islamischen Staat befreit. Für ihre Mitstreiterinnen ist der Feind nicht nur der IS, sondern das Patriarchat im Allgemeinen, mit der Ehe als ultimativer Unterdrückungsinstitution. Hala ist von diesen Lehren zutiefst inspiriert und widmet sich entschlossen dem Versprechen, nicht nur mehr Frauen, sondern auch ihre Schwestern um jeden Preis zu befreien. Doch gibt es in Halas Leben noch Platz für Freiheit und sogar Liebe, wenn ihre Mission alles vereinnahmt?

Hala ye 19-salî, ji zewacekî rêk û pêkkirî reviyê, di riyê derbaskirina Çemê Firatê de û xaniyek we nû di Yekîneya û hêzên Parastina Jinên Kurd de dibîne, ye ku piştî demekî nêz de bajarê xwe Minbic ji destê Dewleta Islami rizgar kir. Ji aliyê û liçavkirin hevalên wê ye leşkerên jin, dijmin ne tenê ISIS e, lê her wiha rêxistinê giştî ye, û zewac wekî sazûmana herî zordare e. Hala xwe tam di van teoriyan de bi kêrahî pê digire û soz dide, ne ku tenê rojane lazime bêtir jin azad bikin, di heman demê de xwişkên xwe jî azad bike. Lê gelo di jiyana Hala de decîhekî ji bo azadî û hezîkirinê heye? dema ku peywirê xwe ye herî girîng diyare.



ANTONIA KILIAN



Regisseurin, Kamerafrau und Produzentin. Sie studierte Visuelle Kommunikation sowie Kunst und Medien an der Universität der Künste Berlin, Kinematographie an der Universität Potsdam Babelsberg und an der ISA in Havanna, Kuba. Sie war DoP bei zahlreichen Filmen, sowohl Kurz- als auch Langfilmen, Spiel- und Dokumentarfilmen, die auf Festivals weltweit gezeigt wurden. Derzeit lebt und arbeitet sie zwischen Kassel und Berlin und leitet ihre eigene Produktionsfirma Pink Shadow Films.

Derhêner, sînematoqrafer û berhemhêner e. Ewê peywendiyên vejyaro û huner û medya li Zanîngeha Hunerê ya Berlin xwendiyê. Dîsan sînematoqrafi li Zanîngeha Postdam Babelsberg û li ISA li Havan, Kuba xwendiyê. Ewê wek D.O.P bo çendîn filman xebitiye. Niha di navbera kassel û Berlin de dijî û kar dike, û dîsan kompaniya xwe Pink Shadow Film birêvedibe.

RAIN WILL

THIS RAIN WILL NEVER STOP

27.10.2022 Donnerstag

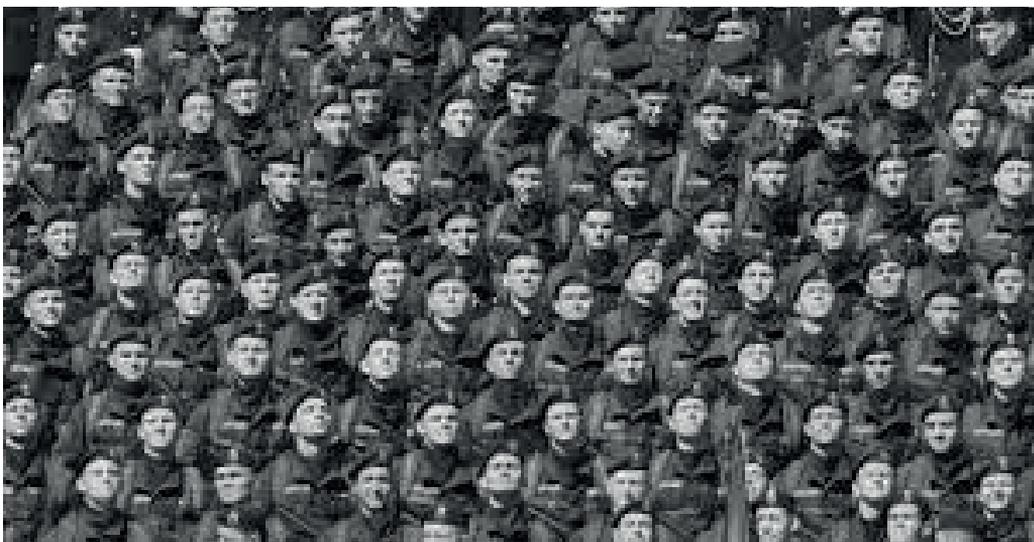
20:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Alina Gorlova

Doku | Ukraine, Lettland, Deutschland, Katar

| 2020 | 108 min | OmdtU

Out of Competition



Der 20-jährigen Andriy Suleyman wurde als Sohn eines kurdischen Vaters und einer ukrainischen Mutter in Al-Hasaka Syrien geboren. Im Jahr 2012, als Andriy in der 9. Klasse war, floh seine Familie vor dem Bürgerkrieg in Syrien nach Lyssytschansk, die Heimat seiner Mutter in der Ostukraine.

Doch kurz nachdem sie ihr neues Leben begonnen haben, holt der Krieg die Familie wieder ein, als plötzlich ein neuer Konflikt in der Ukraine ausbricht. Konfrontiert mit der Realität des anhaltenden Leidens, beschließt Andriy sich als Freiwilliger beim Roten Kreuz zu melden.

THIS RAIN WILL NEVER STOP von Alina Gorlova nimmt die Zuschauer*innen mit auf eine bildgewaltige Reise durch den endlosen Kreislauf von Krieg und Frieden in der Menschheit. Der Film folgt Andriy bei seinem Versuch, eine nachhaltige Zukunft zu sichern und gleichzeitig den menschlichen Tribut für bewaffnete Konflikte zu zahlen. Vom syrischen Bürgerkrieg bis hin zu den Unruhen in der Ukraine wird Andriys Existenz von dem scheinbar ewigen Fluss von Leben und Tod bestimmt.

Andriy Suleyman ê 20 salî ji bavekî Kurd û dayikek Ukraynayî li Hesekekê ya Sûriyê ji dayik bûye. Di 2012 de, dema Andriy di pola 9-an de bû, malbata wî ji ber şerê navxweyî li Sûriyê reviyana Lysytschansk, welatê diya wî li rojhilatê Ukrayna. Lê demeke kin piştî destpêkirina jiyana xwe ya nû, ji nişka ve pevçûnek nû li Ukraynayê derdikeve. Bi rastiya êşa domdar re rû bi rû dimîne, Andriy biryar dide ku bi dilxwazî ji Xaçê Sor re bibe alîkar. EV BARAN QET NASEKINE ji aliyê Alina Gorlova ve temaşevan di nav çerxa bêdawî ya şer û aştîyê de di nav mirovatîyê de ber bi rêwîtiyek dîtbarî ya balkêş ve dibe. Film dişopîne Andriy dema ku ew hewl dide ku pêşerojek domdar ewle bike dema ku bedelên mirovî yên şerê çekdarî dide. Ji şerê navxweyî yê Sûriyê bigire heya serhildanên li Ukraynayê, hebûna Andriy bi herikîna jiyana û mirinê ya ku xuya dike herheyî tê pênase kirin.

ALINA GORLOVA



Alina Gorlova ist Regisseurin und Filmeditorin. Sie ist in der Ukraine geboren und aufgewachsen. Ihren Abschluss hat sie an der Karpenko-Kary Kyiv National University of Theatre, Film & Television gemacht. Ihr neuester Film THIS RAIN WILL NEVER STOP (2020) gewann den Preis für den besten Erstauftritt bei der IDFA und den Preis für den besten Spielfilm bei dem Festival dei Popoli.

Derhêner û montêr e. Ew li Ukraniyayê ji dayik bûye û mezin bûye û ji Zanîngeha Neteweyî ya Kaprênko-Kari Kiyev derçûye, beşê Şano, Film & Televîzyon. Dawî filmê wê This Rain Will Never Stop (2020) xelatê Baştirîn Film wek êkem derketin li Belgefilmefestivala Amstrdamê ya navnetewî û Festivala “dei Popoli” biriyê.

BRÜCKE EINE BRÜCKE NACH ROJAVA

28.10.2022 Freitag

18:00 Uhr – Kino 3001

Regie: Ekrem Heydo

Doku | Deutschland, Rojava, Syrien | 2022 | 65
min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs



Zusammen mit Elke und Günter, die das Projekt der Städtepartnerschaft zwischen der syrischen Stadt Derik und dem berliner Bezirk Friedrichshain - Kreuzberg vorantreiben wollen, nimmt der Film den Zuschauer mit in den kurdisch geprägten Nordosten Syriens, auch Rojava genannt.

Begleitet werden die beiden auf ihrer Reise von den Bürgermeistern von Derik, Feremez und Rojin, die uns einen tiefen Einblick in die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und Herausforderungen ermöglichen. Durch die Reise mit Elke und Günter entsteht ein lebendiges Bild von einem Land im Umbruch und wir bekommen ein Gespür für die Menschen und das Leben in Rojava.

Film li ser Elke û Günter, yên ku dixwazin projeya peymanê şaredariya dostaniyê di navbera bajarê Dêrikê yê Sûriyê û navçeya Berlînê ya Friedrichshain-Kreuzbergê de bi pêş bixin, temaşevan digihîne bakurê rojhilatê Sûriyê ku di bin bandora Kurdan de ye, ku bi navê Rojava jî tê naskirin. Di rêwîtiya xwe de hevşaredarên Dêrikê Feremez û Rojin bi van herduyan re dibin û di derbarê biryar û kêşeyên civakê yên de nêrînek kûr didin me. Rêwîtiya bi Elke û Günter wêneyekî zindî yê welatekî di nava veguhertinê de çêdike û em hestê gel û jiyana li Rojava distînin



EKREM HEYDO



Ekrem Heydo wurde 1973 in Serekaniye im kurdischen Syrien geboren. 1995 kam er aus politischen Gründen nach Deutschland, wo er die ersten vier Jahre um politische Anerkennung als Flüchtling kämpfte. Nach seiner Ausbildung im Bereich Kamera und Schnitt in Hannover schloss Heydo sein Regiestudium an der Ruhrademie für Künste in Dortmund ab. Ekrem Heydo lebt und arbeitet seit 2006 in Berlin.

Mit seinem ersten Dokumentarfilm Halabja die verlorenen Kinder gewann er mehrere internationale Preise. Im Maxim Gorki Theater präsentierte er 2018 seinen Film MEIN PARADIES im Rahmen des WAR OR PEACE Festivals.

Ekrem Heydo sala 1973an li bajarê Serê Kanîyê yê Rojavayê Kurdistanê jî dayîk bûye. Di sala 1995an de tevî malbata xwe koçî Almayayê dibin. Heydo li Almayayê, ji bo wergirtina perwerdeya sinemayê li Zanîngehê Hannoverê dest bi xwandinê dike û di akademîya Hanoverê de di warê hunera sinemayê de xwe li pêş dixê û dest bi derhênerîtiyê dike. Her wisa perw- erdetiya xwe li Zanîngeha Dortmundê berdewam dike û dîplomayê distîne. Yekem filmê Ekrem Heydo “Helebçe” ye, beşdarî gellek mihrcanan bûye û gellek xelat wergirtiye. Di sala 2014an de li Serê Kanîyê dest bi kişandina filmê “Bihuşta Min”

ER DEN HINTER DEN BARRIKADEN

28.10.2022 Freitag

18:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Lower Class Magazine, O-Young Kwon,
Sinan Targay

Doku | Turkey, Iraq | 18 min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs



Im Herbst 2015 begann die Belagerung mehrheitlich kurdischer Städte im Südosten der Türkei durch Einheiten der türkischen Polizei und des Militärs. In kurdischen Hochburgen wurden Ausgangssperren verhängt, teilweise monatelang, hunderte Zivilisten verloren besonders in dieser Zeit durch Scharfschützen-, Artillerie- und Panzerfeuer ihr Leben. Als Reaktion formierten sich lokale, zivile, Verteidigungseinheiten (YPS). Die Gräben und Barrikaden, die die oft sehr jungen Kämpfer*innen aushoben und aufbauten, wurden zum Symbol einer neuen Phase des Ringens um demokratische Autonomie. Fünf Kolleg*innen Nachrichtenportals Lower Class Magazine besuchten im Januar und Februar 2016 die Kampfgebiete: Diyarbakır-Sur, İdil, Nusaybin, Silopi, Cizre und Yüksekova.

Di payîza 2015 de, dorpêçê dest pê kir, piraniya yên bajarên Kurdan ên li başûr-rojhilatê Tirkiyê, ji aliyê yekîneyên Tirk ve, wek polisên û leşkerên dewletê. Li herêmên Kurdan, qedexeya derketina derve hatin lidarxistin, carinan bi mehan, bi sedan medenî/sivîl, bi taybetî di vê demê de ji aliyê sekvan, top û tankan, jiyana xwe ji dest dan. Wekî reaksiyonê/bersiv, li herêmî, medenî/sivîl, xwe teşkil kirin, Yekîneyên Parastina Sivîl (YPS). Xendek û barikatên yên gelek caran, ji şervanên ciwan, hatin kolandin û avakirin, bûn sembola qonaxêke nû, ya têkoşîna xweseriya demokratîk. Pênc hevkarên ji portala nûçeyan, ji kovara “Lower Class Magazine”, di meha çilê û sibata 2016’an de, qadên şer ziyaret kirin: Amed-Sûr, Hezex, Nisêbîn, Silopî, Cizir û Geverê.



O-YOUNG KWON



O-Young Kwon ist freier Dokumentar fotograf aus Berlin, ansässig in Hamburg. Getrieben von strengen ethischen Grundsätzen begegnet er den gesellschaftspolitischen Herausforderungen unserer Zeit stets respektvoll und mit klarer Haltung. Seine Arbeiten sollen einen Beitrag leisten Vorurteile abzubauen, um mehr Empathie in der Gesellschaft zu erwirken.

O-Young Kwon ji Berlînê, wênekêşek serbixwe ye, yên belgefilma û li Hamburgê, diji. Bi prensîbên exlaqî yên hişk ve, bi rêzdarî û bi sekinandina zelal, nêzîkî mijarên civakî-siyasî yên vê dema me, dibê. Xebatên wî, bi armanca, alikariya şikandina pêşdaraziyan bikin, da di civakê de bêtir empatî yê çêbibin.

THE SILENT SCREAM

29.10.2022 Samstag

18:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Emin Sari

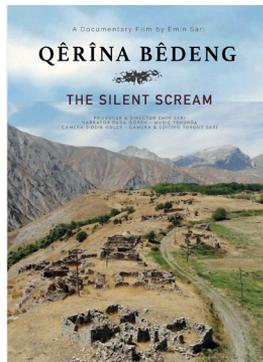
Doku | Türkei | 2021 | 57 min | OmeU



Der Film „Stiller Schrei“ erzählt die tragische Geschichte des Aramäischen Volkes (Assyrer*innen) im Osten, das bis ins 19. Jahrhundert seine zentrales Kloster auf dem Land in Colemêrg hatte.

Vor den Kulissen von Dutzenden zerstörten Klöstern und Kirchen, die an steilen Stellen gebaut wurden sind, und mit den Erzählungen zweier Assyrer*innen, die gekommen sind um das Land ihrer Vorfahren zu besuchen, und den Erzählungen mehrerer Akademiker, Schriftsteller und Dorfbewohner, die die Beziehung zwischen Kurden und Assyrer*innen, ihre Freundschaft, Konflikte und ihr gemeinsames Schicksal werden von Ihnen erzählt.

Filmê “Qêrîna Bêdeng” bi rêya manastir û dêrên hilweşayî behsa çîroka trajedî ya gelê Asûriyên Rojhilat (Nestûrî) dike yê ku heta sedsala 19’an dêra wan ya navendî li ser axa Colemêrgê bû. Li ber dîmenên bi dehan dêr û manastirên rûxiyayî yên ku li cihên asê hatine çêkirin û bi vegotinên du Nestûriyên ku hatine ziyareta axa bab û kalên xwe û vegotina çend akademisyen, nivîskar û gundiyan têkiliya di navbera Kurd û Nestûriyan, dostaniya wan, nakokiyên di navber wan de û qedera wan ya bi hev re hatiye vegotin.



EMIN SARI



Emin Sari wurde 1968 in Gever Colemêrg geboren. Er Besuchte die Grund- und Hauptschule in Gever. Seit der Oberstufe beschäftigt er sich mit Fotografie und freiberuflichem Journalismus. Bisher wurden zwei seiner Forschungsbücher und eine seiner Geschichten veröffentlicht. Bald erscheint sein viertes Buch. „Stiller Schrei“ ist sein erster Film, obwohl er noch keine Erfahrung mit dem

Filmemachen hat.

Emîn Sari di sala 1968’an de li Gevera Colemêrgê hatiye dinyayê. Dibistana seretayî û navîn li Geverê xwendine. Ji dema lîsê ve wênekêşî, rojnamegeriya serbest dike. Heta niha du pirtûkên wî yên lêkolînî yek jî ya çîrokan çap bûne. Dê di demek nêzik de pirtûka wî ya çaremin çap bibe. “Qêrîna Bêdeng” yekemîn filmê wî ye tevî ku heta niha tecrubeya wî ya filmkişandinê nebûye jî.

BANIE KOBANE

29.10.2022 Samstag

18:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Ferran Domènech Tona

Doku | Rojava | 2022 | 42 min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs



030

Seit Beginn der „Rojava-Revolution“ hat Nordostsyrien viele gesellschaftliche Veränderungen erlebt, die diese Region als eine führende Region des Nahen Ostens [aus politischer Sicht?] etabliert haben. Seit fast 10 Jahren, wächst eine neue Generation auf der Grundlage der Werte der Freiheit der Frau, der sozialen Ökologie und der radikalen Demokratie und gegen die Werte des syrischen Regimes von Bashar al-Assad, auf. Aber in der Stadt Kobanê sehen wir uns einer anderen Realität gegenüber; Einige nehmen diese sozialen Veränderungen mit Begeisterung an, während andere darüber nachdenken, nach Europa auszuwandern. Basierend auf den Lebensgeschichten zweier Bewohner namens Zilan und Hisên werden wir in die Realität einiger junger Menschen eintauchen und verstehen, wovor sie Angst haben und was sie wollen. Auf dem Filmmaterial/auf den Aufnahmen werden wir sehen, wo der Krieg gegen den Islamischen Staat stattfand und wo Massaker an Zivilisten stattfanden; und wir werden etwas über den Kampf von Frauen lernen, die gegen die Autorität von Männern kämpfen, und wie sie daran arbeiten, das Patriarchat aus der Gesellschaft zu entfernen.

Ji destpêka ‘şoreşa Rojava’ ve, Bakur-Rojhilatê Sûriyeyê rastî gelek guhertinên civakî hat ku ev herêm weke herêmeke pêşeng a Rojhilata Navîn [ji aliyê siyasî?] ve hat avakirin. Nêzikî 10 sal in, generasyonêk nû li ser bingeha nîrxên azadiya jinê, ekolojîya civakî û demokrasîya radîkal mezin dibe û li dijî nîrxên rejîma Sûriyê ya Beşar El-Esed. Lê li bajarê Kobanê em bi rastîyek din bi rû bi rû dimînin; hine bi dilgermî van guhertinên civakî hembêz dikin, hinên din jî difikirin ku koçî Ewropayê bikin. Li ser çîrokên jiyana du niştecihên ê navê wan Zilan û Hisên em ê têkevin rastiya çend ciwanan û fêm bikin ku ew ji çi ditirsin û ji çi dixwazin; li ser dimênên emê bibînin ka ku şer li dijî Dewleta Islâmî pêk hatîye û li ku derê komkuji li ser xelkê sîvil qewimîn; û li ser têkoşîna jinên ku çawa dijberî desthilatdariya mêran tekoşîn dikin û ji bo rakirina bavîksalariyê ji civakê çawa dixebitin, emê fêr bibin.

FERRAN DOMÈNECH TONA



Ferran Domènech Tona wurde 1990 in Vic (Barcelona) geboren und studierte Werbung und Öffentlichkeitsarbeit an der Autonomen Universität von Barcelona. Vor kurzem gründete er die Journalistenkooperative Directa. Während er für Directa und das Rojava-Informationszentrum über den Syrienkonflikt berichtete, wurde er auf die Erfahrungen der kurdischen Bevölkerung aufmerksam und

drehte seinen ersten Dokumentarfilm. Er hat auch aktiv mit Cinema Commune of Rojava zusammengearbeitet.

Ferran Domènech Tona di sala 1990 de li Vic (Barcelona) hat dinê, Domenech li zanîngeha Xweser a Barcelonayê Reklam û Têkiliyên Giştî xwend. Di demên dawî de kooperatîfa rojnamevanî ya Directa damezrand, ku heta îro çalak e. Dema ku ji Directa û Navenda Ragihandinê ya Rojava re şerê Sûriyê dişopand, serpehatiyên gelê Kurd bala wî kişand ku yekem belgefilma xwe tomar bike, welatekî wek Sûriyê zehmetiyên teknîkî yên tomar kirina pir bûn. Wî li herêmên din ên pevçûnê yên wekî Meksîka, Brezîlya an Filistin jî xebitiye. Her wiha bi awayekî aktîf beşdarî Komîna Sinemaya Rojava dibe.

MIRAZ

30.10.2022 Sonntag

16:00 Uhr - Kino 3001

Dokumentarfilmprogramm

Regie: Aylin Kızıl, Lezgin Kani, Serdar Bayram

Doku | Türkei | 2021 | 57 min | OmeU

In Anwesenheit des Regisseurs



Der alte Miraz lebt in der Hauptstadt Armeniens, Yerevan (Revan), und lebt allein.

Die Zeitung R'ya Teze, in der Miraz seit 30 Jahren i arbeitet, hat nicht mehr überfüllte Redaktionen und hohe Auflagen wie in den Anfängen. Die Zeitung R'ya Teze befindet sich jetzt in einem Zustand der Einsamkeit, genau wie Miraz' Leben. Im Bereich Dokumentarfilm; Wir hören die Geschichte von R'ya Teze, der ersten und ältesten Zeitung Armeniens, und den jesidischen Kurden, die sich vor Jahren hier niedergelassen haben, aus dem Mund von Miraz, der einer von ihnen ist.

Mirazê kal ê û li paytexta Ermenistanê, Erîvanê (Rewanê), diji bi tena serê xwe jiyana xwe didomîne. Rojnameya R'ya Teze ku 30 sal e Miraz tê da dixebite êdi wek rojên ewil xwedî qadroyên qelebalix û tîrajên zêde nîn e. Rojnameya R'ya Teze jî wek jiyana Miraz êdi di nav tenêbûnekê da ye. Bi domana belgefilm; çîroka R'ya Teze ya ku rojnameya yekemîn û temen herî dirêj a li Ermenistanê weşana xwe didomîne û Êzidiyên Kurd ên ku bi salan berê li van dera bicîh bûne, em ji devê Miraz ê ku yek ji wan e guhdar dikin.

AYLIN KIZIL



Aylin Kızıl wurde 1988 in Amed geboren. Sie absolvierte die Medizinische Fakultät der Universität Eskişehir Anadolu. 2012 trat sie der NarPhotos Photoagentur bei. Sie produziert Arbeiten im Bereich der Dokumentarfotografie und produziert allgemein Foto- und Videoarbeiten zu Themen wie urbane Wandel, Identität, Geschlecht, und Migration.

Aylin Kızıl di sala 1988'an de li Amedê ji dayik bû. Ji Fakulteya Dermankarî ya Zanîngeha Eskişehir Anadolu mezûn bû. Di sala 2012'an de beşdarî Ajansa Wênekêşiyê ya bi navê NarPhotos bû. Ew di warê wênekêşiyê belgeyî de berheman hildiberîne û bi giştî derbarê mijarên wekî veguherîna bajarî, nasname, zayenda civakî û koçberiyê xebatên wênekêşî û vîdeoyê pêk tîne.

LEZGIN KANI



wurde 1975 in Diyarbakır geboren. Weiterhin arbeitet er seit 2009 bei Nar Photos Foto.

Lezgin Kanî di sala 1975'an de li Amedê ji dayik bûye. Wêne û vîdeoyê di nav Nar Photos de ji 2009 vir ve karê xwe berdewam dikê.

SERDAR BAYRAM



Serdar Bayram wurde 1991 in Diyarbakır geboren. 2011 studierte er Kino am Aram Tigran Konservatorium. Zwischen 2014 und 2015 arbeitete er ehrenamtlich bei der Anti-Armuts- und Hilfsverein. Beteiligt sich an Multimedia-Projekten.

Serdar Bayram di sala 1991ê de li Amedê ji dayik bûye. 2011 de li Konservatuar Aram Tigran Beşe Sinemayê xwend. Di navbera 2014-2015 de Bi dilxwaz li Komeleya Dijî Xizanî û Alikarî kir. Di projeyên multimedia de beşdar dibê.

THE KURDS IN EGYPT

30.10.2022 Sonntag

16:00 Uhr - Kino 3001

Dokumentarfilmprogramm

Zhe Kamil Mohammed

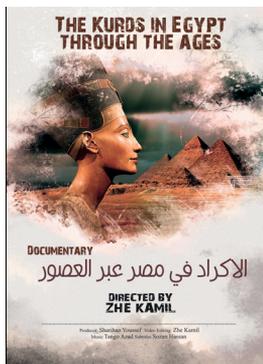
Doku | Autonome Region Kurdistan | 2020 |

27 min | OmeU



Dieser Film erzählt die Geschichte der kurdischen Migration nach Ägypten vor Tausenden von Jahren, ob freiwillig oder erzwungen, von der Zeit der Pharaonen bis zu Saladin und Mohammed Ali Pascha. Außerdem werden die Persönlichkeiten vorgestellt, die eine wichtige Rolle in der Entwicklung Ägyptens in den Bereichen Politik, Intellektualität, Literatur, Kultur und Kino gespielt haben. Erkunden Sie auch die Gebiete, in denen seit der Antike noch Kurden leben.

Ev film çîroka koçkirina kurdan a bi hezaran sal berê ya Misrê, çî bi dilxwazî, çî bi zorê, ji dema firewnan heta Selahedîn û Mihemed Eli Paşa vedibêje. Her wiha kesayetên ku di pêşketina Misrê de di warên siyasî, rewşenbîrî, wêjeyî, çand û sînemayê de roleke girîng listine dide nasîn. Her wiha li herêmên ku Kurd ji demên kevnar ve lê dijîn vekolin.



KAMIL MOHAMMED



Zhe Kamil Mohammed wurde 1981 in Sulaymaniyah geboren. Er besitzt ein Zertifikat für Dokumentarfilme der französischen Organisation “ALTERDOC” und ein Zertifikat für das Filmen von Dokumentarfilmen von Nikon Camera in Ägypten. Er arbeitet seit mehr als 22 Jahren im Bereich Film und Medien und hat 11 Dokumentarfilme gedreht.

Zhe Kamil Mihemed di sala 1981ê de li bajarê Silêmaniyê / Iraq ji dayik bûye. Ew xwediyê bawernameya filmê belgeyî ji rêxistina Fransî “ALTERDOC” ye, û ew xwediyê bawernameya kişandina filmên belgeyî ji Nikon Camera li Misrê ye. Zêdetirî 22 sal in di sînema û medyayê de kar dike û xwediyê 11 belgefilman e.

FRIN

AFRIN

30.10.2022 Sonntag

16:00 Uhr - Kino 3001

Dokumentarfilmprogramm

Regie: Nazdar Dinani

Doku | Kurdistan/Iraq | 2022 | 21 min | OmeU



036

Afrin ist Jesidin und war während der ISIS-Angriffe im Haus ihrer Tante untergebracht, als sie gerettet wurde. Ihr Vater und ihr großer Bruder wurden von der ISIS getötet, ihre Mutter und ihr kleiner Bruder sind in den Händen der ISIS. Sie wartet immer noch jeden Tag auf sie, während die ISIS jesidische Kinder ausbildet, damit sie sich der ISIS anschließen und bereit sind zu kämpfen.

Afrin, Êzidi ye û di dema êrîşên çeteyên DAIŞê de li mala xaltiya xwe dima û tê rizgarkirin. Bav û birayê wê yê mezin ji aliyê DAIŞê ve hatin kuştin, dê û birayê wê yê biçûk di destê DAIŞê de ne. ew hîn ji her roj li benda wan e, dema ku DAIŞ zarokên Êzidi perwerde dike ku bibin DAIŞ û ji bo şer amade bin.



NAZDAR DINANI



Nazdar Shemo (Nazdar Dinani) ist eine kurdische jesidische Regisseurin, die 1986 in Duhok geboren wurde. Sie studierte Theater an der Universität Duhok. AFRIN ist Nazdars erstes Kurzfilmprojekt.

Nazdar Şemo (Nazdar Dinani) derhênereke kurd a êzidi ye, di sala 1986ê de li Duhokê ji dayik bûye. Wê li zanîngeha Duhokê fakulteya hunerî, beşa şanoyê qedandiye. EFRÎN projeya yekem a kurtefilma Nazdar e.

MOTHER TONGUE

30.10.2022 Sonntag

16:00 Uhr - Kino 3001

Dokumentarfilmprogramm

Regie: Sarkêw Misgarî

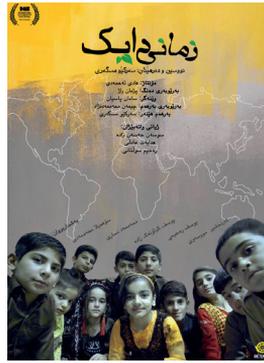
Doku | Ostkurdistan - Iran | 2022 | 46min |

OmeU



Ein Jahrhundert nach der Einrichtung moderner Schulen und vier Jahrzehnte nach der Verabschiedung des 15. Artikels der Verfassung im Iran ist das Recht auf muttersprachlichen Unterricht immer noch nicht auf einer offiziellen Ebene weiterentwickelt und befindet sich in einem unklaren/nicht übersichtlichen Zustand. Trotz vieler Hindernisse und komplizierter Wege versuchen Aktivisten der Zivilgesellschaft und Sprachlehrer immer noch, Kindern und Schülern zu helfen, denen es verwehrt ist, kurdisch zu lernen.

Sedsalek piştî damezrandina dibistanên nûjen û çar deh sal piştî pejirandina maddeya 15an a destûrê li Îranê, mafê perwerdeya zimanê zikmakî hîna jî bi awayekî fermî pêş neketiye û di rewşeke nezelayîyê de ye. Tevî gelek astengî û rêyên tevlihev, çalakvanên civaka sivil û mamosteyên ziman hîn jî hewl didin ku alîkariya zarok û xwendekaran bikin yê ku jî hînbûna kurdî bêpar mane.



SARKÊW MISGARÎ



Sarkêw (Yasin) Misgarî wurde 1983 in Rohhilat (Ostkurdistan/ Westiran) geboren. Sarkêw, ist Digital-Kameramann, an der Hillacê Filmschule, seit dem Jahre 2004. Außerdem absolvierte er einen Filmkurs zum erstellen von Filmen, bei der Kino-Gesellschaft, “die Söhne Irans”. Sarkêw hat zuletzt seinen Bachelor in Filmregie an der Universität Teheran abgeschlossen. Seit 2016 hat Sarkêw dort an vielen Kurzfilmen, unter anderem als Regisseur mitgewirkt. Er

hat mehrere Preise und Auszeichnungen für das beste Kino und den besten Film, bei vielen Filmfestivals, erhalten.

Sarkêw (Yasin) Misgarî di sala 1983'an de li Rohhilat ji dayîk bûye. Sarkew, Sinemakarê dijîtal li Dibistana Filman a Hillacê di 2004 de. Li Civaka Sinemaya lawên Îranê jî kursa çêkirina filman derbas kiriye. Sarkêw Herî dawî lisansa xwe ya derhêneriya sinemayê li Zanîngeha Teheranê qedandiye. Sarkêw ji sala 2016an vir ve wek derhêner beşdari gelek kurtefilm û kurtefilman bûye. Wî di gelek festivalên filman de çendîn xelat û xelatên baştirîn sinema û film wergirtine.

BAŞIMDAKI

BAŞIMDAKI DÜNYA

28.10.2022 Freitag

20:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Yalçın Çifçi

Kurzfilm | Türkei | 2022 | 11 min | OmeU



040

Im Leben der “Moderne”,
geraten die Kulturen der
Menschen/der Menschheit
allmählich in Vergessenheit.
In einer Zeit, in der niemand
mehr Volkskleidung/
Trachten trägt, sehen wir die
Geschichte von Frauen, die
ihre Hüte/ihre traditionellen
Kopfbedeckungen, nicht
aufgeben.

Bi jiyana modern ra çandên
gelan gav bi gav ber bi
jibîrkirinê ve diçe. Di vê
serdema ku êdî kes cil û
bergên gelêrî li xwe nake emê
li çîroka jinên dev ji kofiyê
xwe bernadin bibinin.



YALÇIN ÇİFÇİ



Yalçın Çiftçi absolvierte an der Marmara-Universität das Lehramt für die türkische Sprache. Er arbeitet in seinen Tätigkeiten an dem Leben und den Kulturen der Völker aus Anatolien, welche massiv vom Aussterben bedroht sind. In Dokumentation, Bildern und Andenken/Erinnerungen von Städte, erstellt er Fotos und Videos. „Die Welt über mir“ ist sein erster Dokumentarfilm.

Yalçın Çiftçi ji zaningeha Marmarayê beşa zimanê Tirkî mezun buye. Ew di xebatê xwe de li ser jiyana gelên Anatolîyayê û çandên ber bi windabûnê disekine. Di warê Dokumentarî, Wenegirî û Bîra bajarên de xebatên foto û videoyan dike. “Dinyaya Li Ser Serê Min” dokumentariya wî ya yekem e.

BR
D
K

N

ZE
ME
U
L
E
L



- PATHWAY
- AYSHA
- THE ADDRESS
- FINGERPRINT
- REV
- ÇIPLAK
- THE OTHER
- VOICES AND LOCKS
- THE GAME
- ANTS APARTMENT
- DYING IN THE GARDEN OF APPLES
- WAR AND COLOUR

PATHWAY

27.10.2022 Donnerstag

18:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Lina Raza

Kurzfilm | Autonome Region Kurdistan | 2021 |

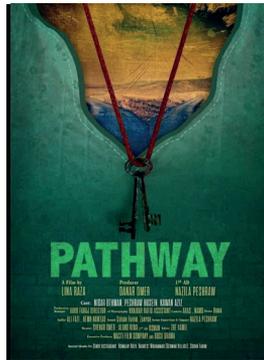
15 min | OmeU



044

Narîn xwedî jiyaneke
têkoşer e. Mêrê wê yê
kêmendami heye û divê ew
li malê lê xwedî bike. Ji aliyê
din ve ew di xwaringehêkê
de dixebite û xwediye
xwaringehê ji wê hez dike.

Narin hat ein schweres Leben,
sie hat einen Ehemann mit
Behinderung, den sie zu Hause
pflegen muss. Andererseits
arbeitet sie in einem Restaurant,
und der Restaurantbesitzer hat
Mitleid mit ihr.



LINA RAZA



Lina Raza ist eine kurdisch-schwedische Filmemacherin und Programmdirektorin des Internationalen Filmfestivals Slemani. Sie absolvierte einen MA- Studium in Filmemachen an der University of Gloucestershire.

Lina Raza filmçêkera Kurd-Swêdi ye û Rêvebera Bernameyên Festivala Filman a Navdewletî ya Silêmaniyê ye. Wê li Zanîngeha Gloucestershire - Dibistana Navendî ya Filman master di Filmçêkeriyê de xwendiyê.

AYSHA

29.10.2022 Samstag

16:00 Uhr - Kino 3001

Kurzfilmprogramm

Regie: Cengiz Akaygün

Kurzfilm | Deutschland | 2021 | 13 min |

OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs



AYSHA (10), ein kleines, rebellisches Mädchen mit Ganzkörperschleier, und ihre SCHWESTER (11) werden in einem Hinterhof in Rojava (Syrien) von einer verhüllten FRAU einer religiösen Prüfung unterzogen, während die rebellische Aysha mit den Geheimnissen ihrer Identität ringt.

Ayşa (10) keçeke biçûk û serhildêr, bi çarîka xwe ya reş li hewşa mala xwe (Rojava / Sûriye) bi xwişka xwe (11) ra ji aliyê jineke nixumandî ve ji azmûnekê derbas dibe. Lê Ayşeya rikdar xwedî helwestek e û li hember raz û nasnameyan têtîkoşe.



CENGİZ AKAYGÜN



Cengiz Akaygün, Regisseur und Autor, lebt und arbeitet in Stuttgart und realisierte bisher seit 2014, 5 Kurzfilme, die weltweit mehrfach ausgezeichnet worden sind. Oktober, 2021 feierte sein Film >>Aysha<< Deutschlandpremiere auf den Hofer Filmtagen und gewann den Publikumspreis. Auch auf dem FIAPF -akkreditierten Internationalen Filmfestival Santo Domingo gewann er mit "Aysha" 2022 einen Kurzfilmpreis. AYSHA wurde 2022 in das Programm des

44. Internationalen Moskauer Filmfestival aufgenommen, doch aufgrund der kriegerischen Auseinandersetzung mit der Ukraine, zog Akaygün seinen Film zurück. Derzeit arbeitet er an seinem ersten Spielfilm »RESET«, den er 2023 realisieren möchte.

Derhêner û nivîskar Cengîz Akaygün li Stuttgartê diji û li wir kar dike. Akaygün, ji sala 2014an virve 5 kurtefilm çêkiriye û li seranserê cihanê gelek xelat hildaye. Cotmeha 2021, filmê wî >>Aysha<< promiyera xwe ya Almanî li Hofer Filmtage pîroz kir û xelata temaşevanan wergirt. Wî her weha bi "Aysha" ve di Festîvala Filman a Navneteweyî ya Santo Domingo de ku ji hêla FIAPF ve di sala 2022-an de hatî pejirandin xelata kurtefilmê wergirt. AYSHA di sala 2022an de kete bernameya 44emîn Festîvala Filman a Navneteweyî ya Moskovayê jî, lê ji ber şerê çekdarî yê bi Ukraynayê re Akaygun, filma xwe paşve kişand. Ew niha li ser filma xweya yekemîn metraj dirêj »RESET« dixebite, û ew dixwaze di sala 2023-an de bikişîne.

THE ADDRESS

29.10.2022 Samstag

16:00 Uhr - Kino 3001

Kurzfilmprogramm

Regie: Aram Dildar

Kurzfilm | Türkei | 2022 | 15 min | OmdtU

In Anwesenheit des Regisseurs



048

Edip hat sein Studium abgeschlossen und wird als Lehrer in seiner Heimat eingesetzt. Doch als er zum Dienstantritt in die Behörde geht, erfährt er, dass das ihm zugewiesene Dorf nicht in den Registern steht.

Obwohl die Schulen bald öffnen, kann er das Dorf, dem er zugewiesen ist, nicht finden und verzweifelt an der Bürokratie. Er macht sich selbst auf die Suche nach Yeşilköy, das in keinem der offiziellen Verzeichnisse der Region steht, die er aber wie seine Westentasche kennt. Auf der Suche nach Yeşilköy in Diyarbakır findet sich Edip in einem der größten politischen Probleme der Türkei wieder.

Edîb, zanîngehê diqedîne û wek mamosteyekî wê li memleketê xwe dest bi kar bike. Gava ji bo destpêkirina wezîfeya xwe diçe dem û dezgehên dewletê hîn dibe ku gundê wê lê wezîfe bike di belgenamayan de nîne. Wexta dibistan vebin û dinêre hê jî gundê xwe yî wezîfeyê peyda nekiriye û ev jî dike ku xwe li hember bûrokasiyê ranagire. Ew bi xwe radibe, li herêma ku wek kefa destê xwe zane, li gundê Yeşilköy digere ku di tu belgeyên fermî de nîne. Edîbê ku li Amedê daye dû gundê Yeşilköyê jî nişka ve xwe di nav pirsgirêkeke politik a herî mezin a Tirkîyeyê de dibîne.



ARAM DILDAR



Aram Dildar wurde 1990 in Batman geboren. Er studierte an der Fakultät für Radio, Fernsehen und Kino der Marmara-Universität. Nach seiner ersten schauspielerischen Erfahrung in dem Film “Press” konzentrierte sich Aram Dildar in den folgenden Jahren neben der Schauspielerei auch auf die Regiearbeit. Er arbeitete als Regisseur und Regieassistent bei nationalen und internationalen Fernsehsendern.

Aram Dildar Di 1990î de hate dinê. Heta lîseyê li Batmanê jiya û li vir di gelek komên amator ên şanoyê de listikvanî kir. 2008an de beşa Radyo, sînema û TVyê ya zankoya Marmarayê kar kir û li Stenbolê cîwar bû. Di heman salê de di filmê Press de rolê sereke lîst. Di 2010an de gava filmê Press ket vîzyonê li 47. Festîvala Altın Portakalê ya Antalyayê Xelata Behlül ya Şaxa Lijneya Taybet kar kir. Di 2011an de di 22. Festîvala Filman ya Enqereyê Xelata Mêrê Nû yê ku Hêvî Dide kar kir. Di 2012an de di kurtefilmê bi navê Mûsa de list û di 6. Festîvala Sineparkê ya Filman de Xelata Lîstikvanê Mêr yê Herî Baş wergirt. Di peywîrên cuda cuda yê kurtefilm, filmên metrajdirêj û bernamêyên TVyê de ci girt. Derhêneriya 5 kurtefilman kiriye. Halê hazir xerîkî listikvani û derhêneriyê ye.

RPRINT

FINGERPRINT

29.10.2022 Samstag

16:00 Uhr - Kino 3001

Kurzfilmprogramm

Regie: Zanyar Mihemmedînikû

Kurzfilm | Ostkurdistan - Iran | 2021 | 12 min |

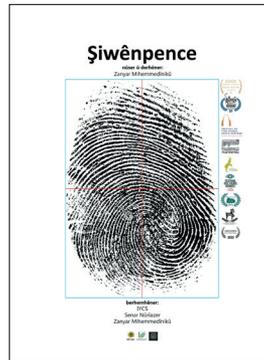
OmeU



050

Zara ist eine kurdische Arbeiterin, die alle ihre Dokumente verloren hat. Als sie ein Bürgeramt aufsucht, stellt sie fest, dass sie auch ihre Fingerabdrücke verloren hat. Es entfaltet sich ein Drama, in dem Zara mit der Ungerechtigkeit ihres eigenen Systems konfrontiert wird.

Zara xebatkareke kurd e ku nasnameya xwe winda kiriye. Ew diçe daîreya sîvîl da ku wan qeyd bike û dîsa wan digire, Ji ber ku ew ji wan re ji bo derfetek kar hewce dike, Lê karmend jê re dibêje ku wî şopa tiliyên xwe winda kiriye, û divê hûn çend hefte navber bidin destên xwe, Lê ji ber ku sazîkirin teng e, Zara nikare ewqas dirêj bisekine. Hewl dide çareseriyekê bibîne.



ZANYAR MIHEMMEDÎNÎKÛ



Zanyar Muhammedînikû ist Dichter, Filmemacher, Manager und Gründer der Firma Rêtaw Film Distribution. Er wurde in Bokan, Rojhelat in Kurdistan (Iran) geboren und wuchs dort auf. Er erhielt seinen Bachelor-Abschluss in Sport an der UTTC - Ūrmiye und er erhielt auch ein Diplom in Kino von der Iranian Youth Cinema Society - Ūrmiye Branch. 2017 und 2019 wurde er zweimal als Urban Artist ausgezeichnet.

Zanyar Mihemmedînikû helbestvan, derhêner û rêvebir û damezrênerê Saziya Bilavkariya Filman, Rêtaw Film e, di sala 1993an de li Bokanê li Rojhelat a Kurdistanê (Êranê) ji dayik bûye, Zanyar lîsansa xwe ya Mamosteyeti ya werzîsê li Zanîgeha Momosteti ya Ūrmiye wergirtiye di sinemayê de jî li Civaka Sinemaya Lawan ya Êranê - Beşa Ūrmiye herwiha diploma Sinema wergirtiye.. Di sala 2017, 2019an de du caran wek Hunermendê bajêr xelat wergirtiye û wek Lawê Bilîmet U hunermen yê parêzgeha Ūrmiye (2018) madalyaya zêrîn wergirtiye, û herwiha di bernameya Bilîmetên ya Dar El Finûn a Êranê (2018) beşdar bûme .

REV REV

29.10.2022 Samstag

16:00 Uhr - Kino 3001

Kurzfilmprogramm

Regie: Deniz Deman

Kurzfilm | Autonome Region Kurdistan -

Deutschland | 2021 | 15 min | OmdtU

In Anwesenheit der Regisseurin



Bi hezaran jinên Êzîdî ku di bin çavede nê, Yek ji wan jî Arî, 2 salan êsîr hat girtin. Lêgerîna azadiyê dest pê dîke ku ji dojhê xilas bibê.

Arîn, eine von tausend jesidischen Frauen, gelingt die Flucht aus der Hölle, wo sie zwei Jahre lang gefangen gehalten wurde. Dann beginnt die Suche nach Freiheit.



DENİZ DEMAN



Deniz Deman, wurde 1979 in Istanbul geboren. Sie ist eine ganz besondere kurdische Sängerin. Sie singt in den kurdischen Dialekten Kurmancî, Dimilkî und Soranî. Ihre Lieder thematisieren den Widerstand, den Kampf der Frauen, Liebe, Sehnsucht und Trauer. Sie hat inzwischen vier Alben herausgebracht. 2021 drehte sie ihren ersten Dokumentarfilm “Yadê”. Rev ist ihr erster Kurzfilm.

Deniz Deman di 1979 an de li Stenbolê ji dayik bûye. Ew stranbêjek kurd e, Ew bi zaravayên Kurdî yên Kurmancî, Dimilkî û Soranî distirê. Di stranên wê de berxwedan, têkoşîne jinan, evîn, hesret û xem tê gotin. Wê nihe çar albûm derxistine. Di sala 2021'an de yekemîn belgefilme xwe ye bi navê “Yadê” kişend. Rev kurtefilmê wê yekemîn e.

ÇIPLAK

29.10.2022 Samstag

16:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Metin Avdaç

Kurzfilm | Türkei | 2021 | 12 min | OmdtU



054

Ein unschuldiger Mann, der nach einem Putsch von der türkischen Armee inhaftiert wird, weigert sich, die ihm auferlegte Gefängnisuniform zu tragen. Um ihn dazu zu bringen, sperren ihn die Soldaten völlig nackt in einer eisernen Zelle ein und foltern ihn. Trotz der bitteren Winterkälte und der anhaltenden Gewalt durch die Soldaten, ist er entschlossen, sich ihnen nicht zu fügen und die Hoffnung nicht aufzugeben. Der Film basiert auf einer wahren Geschichte.

Zilameki bêgûneh li Tûrkiye'yê pişti derbeya ji aliyê artêşa Tirk ve hatiye kirin tê girtin. Girtîgehê, cil û bergên yên li ser wî tîn ferzkirin red dîke. Ji bo wî sedemê, leşker wî tazî dîkin û hucreyek cemidandinê de dihêlin û îşkenceyê lê dîkin. Tevî sermaye dijwar a zivistanê û îstismara leşkeran ji li ser canê wî bînavber didome lê ew bi biryar e serê xwe netewîn e û dev ji hêviya xwe berned e. Li ser çîrokek rastî hatiye çêkirin



METİN AVDAÇ



Metin AVDAÇ geboren in Batman. 1998 absolvierte er seine fotografische Grundausbildung bei der IFSAK - Istanbul Amateur Photography and Cinema Society. Metin Avdacs Hauptfokus lag bei seinen Fotografien hauptsächlich in der Natur und dem Menschen. Im Jahr 2005 begann seine Leidenschaft für das Kino mit seinem Debüt, dem Dokumentarfilm „Torakçılar“.

Metin AVDAÇ Li Batmanê ji dayik bûye. Di sala 1998'an de li IFSAK'ê perwerdeya bîngêhîn a wênegiriyê dît. Wêneyên wî bi piranî li ser xweza û mirovan e. Eşqa wiya sînemayê sala 2005an de bi filmê wiya yekem "Torakçılar" ve dest pêkir.

THE OTHER

29.10.2022 Samstag

16:00 Uhr - Kino 3001

Kurzfilmprogramm

Regie: Samko Brothers

(Saman Hosseinpuor, Ako Zandkarimi)

Kurzfilm | Iran | 2020 | 24 min | OmeU



056

Zilameki dindar û kevneşopî yê Kurd pişti mirina hevjina xwe wê guman dike û difikire ku têkiliya jina wi bi méreki din re hebû.

Nach dem Tod seiner Frau vermutet ein religiöser, traditioneller Kurde, dass seine Frau eine Beziehung mit einem anderen Mann hatte.



SAMKO BROTHERS



Saman Hosseinpuor wurde 1993 in Saqez/Kurdistan/Iran geboren. Im Alter von 14 Jahren begann er im Theater zu schauspielern, 2008 mit dem Filmemachen. Auch begann er Kurzgeschichten zu schreiben. Saman Hosseinpuor ist ein Regisseur und Autor und lebt im Iran. Er hat einen Bachelor und Master der Filmwissenschaften. Für seine Filme erhielt er mehr als 50 Auszeichnungen von internationalen Filmfestivals. SAMAN Hosseinpuor drehte 10 Kurzfilme.

Ako Zandkarimi wurde 1993 in Sanandaj/Kurdistan/Iran geboren. Im Alter von 15 Jahren, als er noch die Schule besuchte, begann er mit dem Filmemachen. Dies war der Anfang seiner Leidenschaft für das Kino. Er hat einen Bachelor-Abschluss in Filmwissenschaften. Er erhielt mehr als 50 Auszeichnungen von internationalen Filmfestivals für seine Filme.

SAMAN HOSSEINPUOR

Samen Hosseinpuor di sala 1993an de li Saqez, Kurdistan a Iran è ji dayikbûye. Wi di 2008an de dest bi çekirina filiman kir. Hosseinpuor derhener û nivîskar e û li Irané diji.

AKO ZANDKARIMI

Ako Zandkarimi di sala 1993an de li Sanandaj, Kurdistan a Iran è ji dayikbûye Wi di 15 saliya xwe de dest bi çekirina filimê kir û ew di dibistana navin de tene xwendekarek bû û ev bû destpêka hewesa wi ji sinemayê re.

VOICES AND LOCKS

29.10.2022 Samstag

16:00 Uhr - Kino 3001

Kurzfilmprogramm

Regie: İlham Bakır

Kurzfilm | Kurdistan – Holland | 2022 |

20 min | OmeU



Gaspar kehrt nach vierzig Jahren aus Amerika in sein Dorf in Kurdistan zurück. Er erinnert sich an seine eigenen Kindheitserinnerungen und sein Spielzeug. Kann dieses Spielzeug zwei ältere Menschen, von denen einer Armenier und einer Kurde ist, wieder zusammenbringen?

Gaspar piştî çil salan Ji Emerikayê vedigere gundê xwe ya li Kurdistanê. Ew ketiye pê şopa bîranên xwe ya zarokatî ya xwen û pêlîstoka xwe. Gelo ev pêlîstok dikare du kesên temen mezin dişa bîne gel hevdu ku ji van yek Ermen yek ji Kurd e?



İLHAM BAKİR



İlham Bakır wurde 1968 in Bedlis geboren. Er erhielt eine Ausbildung in Kino, Literatur und Schauspiel. Er schreibt Kurzgeschichten, Drehbücher und Theaterstücke. Seine Geschichten wurden in vielen Zeitschriften veröffentlicht. Er schreibt Artikel über das Kino und die Kunst für mehrere Zeitungen. Jetzt lebt er in Amed/Diyarbakır und setzt seine Arbeit in Kinos und in der Akademie des Kinos des Mittleren Ostens, fort.

İlham Bakır di sala 1968 de li Bedlisê ji dayik bû. Perwerdeya sinema, wêje û diramyê dit. Kurteçîrok, senaryo û listikên şano dinivise. Çîrokên wî di gelek kovaran de hat weşandin. Di çend rojnameyan de li ser sinema û huner makale dinivise. Anha li Amedê dijî û kargehên sinemayan de û di Akedemiya Komeleya Sinema a Rojhilatanavîn de xebatên xwe ya sinemayê berdewam dike.

THE GAME

30.10.2022 Sonntag

11:00 Uhr - Zeise Kinos

Regie: Eren Karakuş

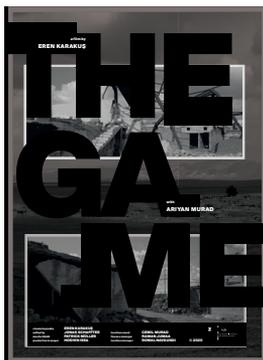
Kurzfilm | Autonome Region Kurdistan | 2021 |

2 min



Im Film spielt ein Kind Versteckspiel und durch das Motiv des Spiels thematisiert der Film das Leben, das in einer vom Krieg gezeichneten Stadt weitergeht, obwohl sie vom Krieg fast komplett zerstört wurde.

Di film de, zarokek listika xweşartîn, dilîze û li ser bingeha/mijara listika xweşartîn, filim behsa jiyana ya li bajarekî şer lê diqewime, tevî ya hema bi tevahî ji hêla şer ve hatî hilweşandin/ talankirin, dike.



EREN KARAKUŞ



Eren Karakuş wurde 1984 in Diyarbakir geboren. Er war als freischaffender Bildhauer, Maler, Zeichner, Schauspieler, Bühnenbildner, Filmer und Fotograf tätig. 2017 erhielt er das «Artist in Residence»-Stipendium der Stadt Zürich und 2021 schließt er das Masterstudium in Transdisziplinarität an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) ab. Er lebt seit 4 Jahren in Basel und arbeitet in verschiedenen Kunstprojekten.

Eren Karakuş di sala 1984an de li Amedê/Diyarbekirê ji dayik bûye. Wî wek peykersaz, wênesaz, kalibrator, listikvan, dizaynerê qonax, filmçêker û wênekêş kar kir. Di sala 2017an de ji bajarê Zurichê stîpendiya "Artist in Residence / Hunermendê di cîhwar" wergirt û di sala 2021an de jî dê li Zanîngeha Hunerê ya Zurichê (ZHdK) mastera xwe ya di warê transdisiplinariyê de diqedîne. Ev 4 sal in li Baselê diji û di gelek projeyên hunerî de kar dike.

ANTS APARTMENT

30.10.2022 Sonntag

13:30 Uhr - Mut Theater

Regie: Tofigh Amani

Kurzfilm | Irak | 2014 | 11 min | OmeU

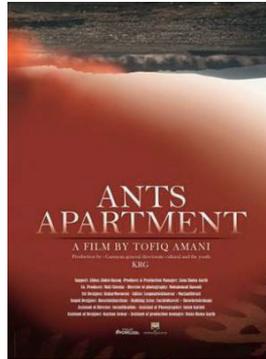
Out of Competition



062

Çiroka sê endamên malbatekê piştî Şerê Kendavê yê yekem (1980-1988) li nav çola Iraqê. Rojekê hatina çend kesan ewê qedera wan her û her biguhere.

Die Geschichte von drei Familienmitgliedern mitten in einer irakischen Wüste nach dem ersten Golfkrieg (1980-1988). Eines Tages wird die Ankunft mehrerer Menschen ihr Schicksal für immer verändern.



TOFIQ AMANI



Tofiq Amani wurde 1981 in Meriwan / Iran geboren. Seine Filme wurden an vielen internationalen Festivals gezeigt und weltweit mehrfach ausgezeichnet.

Tofiq Amani di sala 1981ê de li Meriwanê/Îranê ji dayik bûye. Filmên wî di gelek festivalên navneteweyî de hatine nîşandan û gelek xelat li seranserê cihanê wergirtine.

DYING IN THE GARDEN OF APPLES

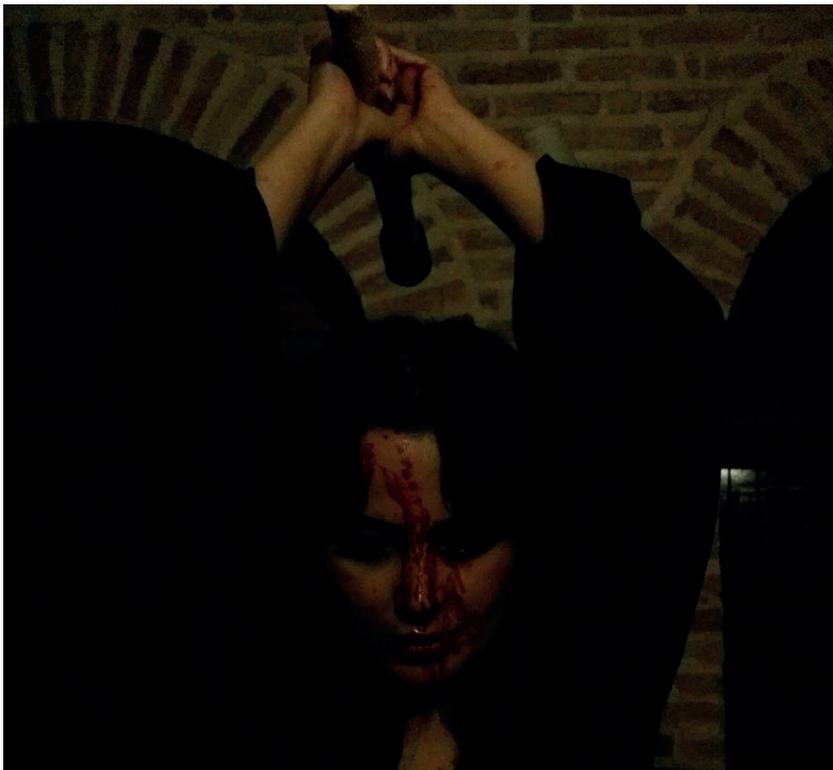
30.10.2022 Sonntag

18:00 Uhr - Kino 3001

Regie: Kamaran Jamal

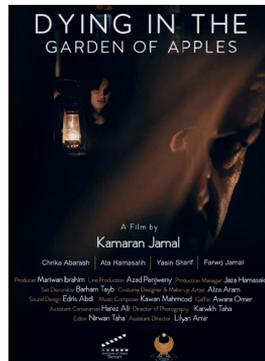
Kurzfilm | Autonome Region Kurdistan | 2021 |

17 min | OmdtU



Die Geschichte dieses Films beruht auf einer psychologischen Analyse. Der Film erzählt die Geschichte einer Frau mit Schizophrenie. Wahrheit, Phantasie und Wahnsinn vermischen sich.

Çiroka vê Filmê xwe dispêre analîza psikolojîk. Film qala jîneke bi şîzofreniyê dike. Ev karakterê derûnî yê texprîbkirî bi sal û bûyeran wêran dibe. Rastî, xeyal û dînbûn bi hev re tevdiagerin.



KAMARAN JAMAL



Kamaran Jamal wurde 1970 in Slemani geboren. Er hat insgesamt vierzig Dokumentarfilme und sieben Kurzfilme gedreht. Seine Filme wurden an vielen internationalen Festivals gezeigt und weltweit mehrfach ausgezeichnet.

Derhêner û senarîst Kamaran di sala 1970î de li Silêmaniyê ji dayik bûye. Di destpêka sala 2000 de dest bi çekirina filman kiriye. Bi tevayî çil belgefilm û heft kurtefilm derhênerî kiriye. Di gelek festîvalên herêmi û navneteweyî de beşdar bûye û bi giştî 15 xelat wergirtine.

WAR AND

COLOUR

WAR AND COLOUR

27.10.2022 Donnerstag

20:00 Uhr - Kino 3001

Animationsfilm

Regie: Adnan Zandi

Animationsfilm | Iran | 2022 | 4 min | OmdtU



066

Ein paar Kinder spielen in einer vom Krieg zerrissenen Nachbarschaft. Plötzlich fiel der Ball in Richtung des feindlichen Grabens ...

Çend zarok li taxeke şerî dileyizin, topên wan ji nişka ve ber bi xendeka dijmin ve tê avêtin...



ADNAN ZANDI



Adnan Zandi wurde 1985 in Kurdistan – Iran geboren. Er absolvierte seinen BA in Film.

Ednan Zendi di sala 1985'an de li Kurdistan - Îranê ji dayik bûye, xwendekarê B.A di beşa sinemayê de bawername qedandiye.

KINDER- KINDER- PROGRAMM

KINDER- PROGRAMM

KINDERPROGRAMM

30.10.2022 Sonntag

12:00 Uhr - Mut Theater

Theaterpädagogische Animation &
Improtheater mit Kindern



RAHM

RAHMEN
PROGRAMM

- LIVE MUSIK

Hivron

- PANEL

Humanität, Kultur und
Menschenrechte im Schatten
staatlicher Repressalien- Wirkung
systematischer
Misshandlung auf das
Kurdische Kino

LIVE MUSIK



Hivron

www.hkff.de



ERÖFFNUNG
26.10.2022
18:00 ZEISE KINOS

072

PANEL

Humanität, Kultur und Menschenrechte im
Schatten staatlicher Repressalien- Wirkung
systematischer Misshandlung auf das
Kurdische Kino

Eintritt Frei

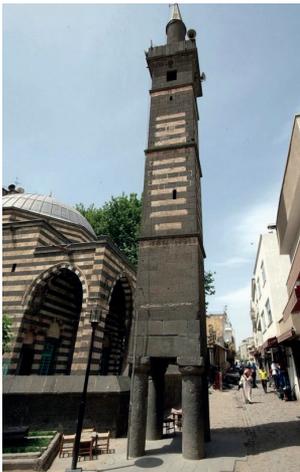
30.10.2022 Sonntag

13.30 Uhr

MUT! Theater (Amandastraße 58, 20357 Hamburg)

Die Panelisten: Veysi Altay (Filmemacher)

Mesut Alp (Archäologe und Filmproduzent)



PANEL

MESUT ALP



Als Absolvent des Institutes für nahöstliche Archäologie an der Ege Universität, nahm Mesut Alp an zahlreichen nationalen, sowie internationalen Ausgrabungen in Anatolien und dem Norden Mesopotamiens teil. Während er in den Jahren 2006 - 2014 im Mardin Muse um beschäftigt war, dozierte er gleichzeitig an der Artuklu Universität in Mardin, realisierte Workshops an örtlichen

Schulen zum Thema Kulturelles Erbe und seine Pflege , und hielt Vorträge auf diversen Plattformen über Mardin und die Archäologie des nördlichen Mesopotamien.

Mesut Alp, der in Paris lebt ist ein professioneller Fotograf. Gleichzeitig schafft er zweisprachige Inhalte (Kurdisch und Türkisch) auf Youtube zu den Themen Geschichte, Archäologie, Geographie und die Glaubensrichtungen in Anatolien und dem nördlichen Mesopotamien. Seine kürzlich gegründete Produktionsfirma “Welat Productions” ist auf Film und Dokumentationen ausgerichtet.

Mesut Alp, piştî kû li zanîngeha Ege, beşa Arkeolojî ya Mezopotamya qedand, di gelek lêkolînên netew û navnetew de cih girtiye û xebitiye. Di navbera salên 2006 û 2014 de li Muzexana Mêrdînê xebitiye. Di vê demê de, li zanîngeha Artuklû û li Lîseyê heremê li ser arkeolojî, kelepûra çandî û mitoloji yê ders dane. Di hemdemî de li gelek platformên cuda li ser Mêrdîn û Bakurê Mezopotamya konferans dane. Alp ji 2016'ê de vir ve li Parisê dijî, di qanala xwe ya youtube de bi Tirkî û Kurdî naveroka li ser dîrok, ol, Mîtolojî û çîroka diafirîne û parvedike. Di hemdemî de Alp, bi navê “Welat Production” şîrketek vekirîye û li ser belgefilm û kurte filma naveroka amade dike.



PANEL

VEYSÎ ALTAY



Geboren im Jahre 1976 in Agirî. Arbeitet seit fast 20 Jahren in der Fotografie und im Film - und Kinobereich. Bisher hat er Theater, Tanz, Magazine und mehrere Filmsets fotografiert. Er hat 5 Ausstellungen über die "Verschwundenen", Historische Orte, Kinder, den kurdischen Frauenkampf und die Farben Kurdistan eröffnet und durchgeführt. Altay war unter anderem 10 Jahre Vorstandsmitglied im Menschenrechtsverein (IHD). Er wurde auch in verschiedenen Bereichen der Menschenrechtsarbeit durch die Arbeit von Gemeinschaftsorganisationen wie Amnesty International (AI) ausgebildet/geschult. Er hat sich auch mit der Lynchjustiz, Rassismus und Kriegsdienstverweigerung beschäftigt. 2013 war in Serêkaniyê und 2014 auch in Kobanê journalistisch unterwegs und hat von dort aus berichtet. Als Regisseur und Autor, hat er ein Buch über die "Samstagsmütter" in 3 Sprachen verfasst (Wir, die Verschwundenen - Em Ên Wenda - Kaybolan Biz).

Di sala 1976'an de li Agiriyê ji dayik bûye. Bi qasî 20 salan e karê wênekêşî û sinemayê re mijûl dibe. Heta niha wênekêşiya Şano, Reqs, Kovar û setên çend filman kiriye. Li ser Wenda, Cihên dîrokî, Zarok, Tekoşîna jinên kurd û rengên Kurdistanê 5 pêşangeh vekiriyê. Altay, 10 salan rêveberiya Komeleya Mafê Mirovan (ÎHD) de cih girtîye. Di heman demê de di nav xebatên saziyên civakê yê wekê Rêxistina Efûyê (AI), Li ser beşên cuda xebatên mafên mirovan de perwerdehî daye. Her wiha der barê lînç, nîjadperestî, mayîn û reda wîcdanî jî xebat pêk aniye. Di sala 2013 şerê Serêkaniyê, sala 2014'an şerê Kobanê de jî rojnavanî kiriye. Derhênerî û nivîskariya, li ser dayikên şemiyê ji 3 zimana (Em Ên Wenda-Kaybolan Biz) pirtûkek nivîsandiyê.



HKFF Jury 2022

AHU ÖZTÜRK (Regisseurin, Drehbuchautorin)



Geboren 1976 in Istanbul, Türkei. Sie hat Philosophie und Film studiert. 2004 drehte sie ihren ersten Dokumentarfilm Sandik. Ihren ersten Spielfilm, Toz Bezi / Dust Cloth, drehte sie 2015. Dust Cloth hat auf vielen Filmfestivals Preise gewonnen.

Di sala 1976an de li Stenbolê ji dayik bûye. Felsefe û sinema xwendiyê. Di sala 2004 de wê belgefilma xwe ya yekem bi navê Sandik çêkir. Wê di sala 2015an de derhêneriya yekemîn filma xwe ya dirêj Toz Bezi / Dust Cloth kir. Toz Bezi di gelek festivalên filman de xelat wergirtiye.

BİLAL BULUT (Schauspieler)



Geboren 1982 in Batman, ist ein kurdischer Schauspieler. Der Schauspieler wurde für seine Rolle in “Renksiz Rüya” beim 29. Internationales Filmfestival Ankara als “Bester Nebendarsteller” ausgezeichnet.

Di sala 1982an de li Batmanê ji dayik bûye û listikvanekî navneteweyî yee. Listikvan di 29emîn Festîvala Filman a Navneteweyî ye Enqereyê de bi rola xwe ya di filme Xewno Bêreng de xelata Listikvanê Herî Serketî wergirt. Heji karêxwe berdewamdikê.

VEYSÎ ALTAY (Filmemacher)



Geboren 1976 in Agirî. Arbeitet seit fast 20 Jahren in der Fotografie und im Film - und Kinobereich. Er realisierte die Dokumentarfilme Failî Dewlet (The State is the Perpetrator), Jîyanên Bêdeng (Silent Lives), Berxwedana 33 Salan-Dayika Berfo (33 Years of Resistance - Dayika Berfo), Nûjin (New Life), BÎR (Well).

Di sala 1976an de li Agiriyê ji dayik bûye. Nêzî 20 sale, di beşa sinemayê de karê derhêneriyê dike. Heya iro, Derhêneriya belgefilmên; Failî Dewlet, Jîyanên Bêdeng, Berxwedana 33 Salan-Dayika Berfo , Nûjin û BÎR kiriye.

ury 2022

VERANSTALTER



KurdART

IN KOOPERATION MIT



hamburgische
kulturstiftung



UNTERSTÜTZER



Interpres  Abdullah Irmak
Ihr Dolmetscher- und Übersetzungsbüro
im Herzen von Hamburg



ADRESSEN



KINO 3001 Schanzenstr. 75 / 20357 Hamburg



ZEISE KINOS Friedensallee 7-9 / 22765 Hamburg



MUT! THEATER Amandastraße 58 / 20357 Hamburg

WEITERE INFOS ÜBER DIE FILME & VERANSTALTUNGEN

www.hkff.de